

# TONI GIZMEW

Auf der  
Suche nach  
dem  
NiKolaus





Lire l'histoire en français  
Geschicht op lëtzebuergesch liesen  
Read the story in English  
Ler a história em português  
Čitati priču na srpskohrvatski

**Herausgeber:**

Gemeng Schëffleng

**Redaktion:**

Service des citoyens et de la communication

**Konzept, Layout & Illustrationen:**

Service des citoyens et de la communication

**Druck:**

Imprimerie Heintz

Ausgabe 2025



Vor einigen Jahren lebte in Schifflingen ein junger Kater namens Toni Gizmew.  
Toni Gizmew war immer der neugierigste und mutigste unter all seinen Freunden.

Es ist also kein Wunder, dass  
Toni der einzige Kater war,  
der sich vorgenommen hatte,  
den Nikolaus am Nordpol  
ausfindig zu machen.





Ohne zu zögern machte sich  
Toni auf den Weg.  
Von Luxemburg bis zum  
Nordpol – ein ziemlich weiter  
Weg.



Mit dem Boot über das Meer, mit dem Schlitten  
durch die Berge.

In den ersten Wochen  
hatte Toni große  
Freude daran, unsere  
bunte Welt zu  
entdecken.



Je näher er jedoch seinem  
Ziel kam, umso kälter  
wurde es und umso mehr  
vermisste er seine Familie  
und Freunde.

Dann, kurz vor dem Ziel, ist ihm auch noch sein Ski gebrochen.



Allein im Schnee, ohne Kraft, wurde ihm klar, dass er die Reise nicht zu Ende bringen konnte.  
Aber wie sollte er nun zurück nach Hause kommen – tausende Kilometer weit?

Plötzlich sah er am Himmel den  
hellsten Stern, den er je gesehen  
hatte.



Unglaublich! Der Stern kam  
immer näher...

Toni Gizmew traute seinen Augen nicht... Es handelte sich weder um einen Stern noch um einen Blitz. Was er sah war der Nikolaus mit seinem Esel, der gerade über ihn hinwegflog und wenige Meter vor ihm landete.





Mit seiner warmen Stimme sprach der  
Nikolaus zu Toni Gizmew:  
„Toni, Toni, Toni Gizmew, dein Eifer hat  
dich diesmal wirklich in Gefahr  
gebracht.“



Toni antwortete: „Nikolaus, du kennst meinen Namen?“

2025  
Brav:  
Toni  
612mew

„Ohohoho Toni, ich kenne die Namen aller Kinder und weiß natürlich auch, wer dieses Jahr brav war. Aber in diesem Moment, Toni, ist das Wichtigste, dass wir dich zurück zu deiner Familie, deinen Freunden und in dein warmes Zuhause bringen.“



**Stellt euch vor, wie groß Toni Gizmews Augen wurden, als er mit dem Nikolaus und seinem kleinen Esel mitfliegen durfte. Sie waren schnell wie der Blitz. In weniger als einer Stunde waren sie vom Nordpol zurück in Luxemburg.**



Toni verabschiedete sich vom Nikolaus mit einer herzlichen Umarmung und fragte:  
„Nikolaus, bekomme ich denn dieses Jahr auch ein Geschenk zum Nikolaustag?“  
Der Nikolaus lächelte und sagte:  
„Das, mein lieber Toni Gizmew, bleibt eine Überraschung.“



Aber für Toni war das gar nicht mehr so wichtig.

Er lief schnell in sein warmes Zuhause, winkte dem Nikolaus zum Abschied zu und umarmte seine Familie so fest und lange wie noch niemals zuvor.

Toni Gizmew wusste jetzt, dass es  
das schönste Geschenk von allen  
ist, seine Familie und Freunde um  
sich zu haben  
und das gemeinsame Leben mit  
ihnen genießen zu können.





Am nächsten Tag war es endlich so weit  
– Nikolaustag.

Toni rannte mit seinen vier Geschwistern  
die Treppe hinunter, um zu sehen, ob  
der Nikolaus wirklich Geschenke  
gebracht hatte.

Und wie ihr euch sicher vorstellen könnt, hatte sich Toni Gizmew das ganze Jahr über gut benommen und bekam deshalb ein wunderschönes Geschenk vom Nikolaus: die Fairtrade-Ski, die er sich schon so lange gewünscht hatte.





Schiffingen ist eine Fairtrade-Gemeinde! Der Kauf von Produkten wie Schokolade, Bananen oder Kleidung mit dem „Fairtrade“-Siegel unterstützt Bauern in anderen Ländern, welche nur auf diese Weise fair für ihre Arbeit entlohnt werden können. Das ist gerecht und gut für unseren Planeten!

Schiffingen beteiligt sich am kommunalen Pakt vom „Zusammenleben“. Wir wollen, dass sich alle Menschen hier wohlfühlen, respektiert werden und in Harmonie miteinander leben können – unabhängig von Herkunft oder Identität. Schiffingen ist ein offener und einladender Ort für alle.

**Zesummē  
liewen**  
GEMENGEPAKT



SCAN  
ME!





GEMENG  
SCHËFFLENG